

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	5
<b>Einführung</b> .....	7
HERBERT HAAG	
1. Wie ist das Verständnis der Begriffe Sport, Philosophie und Sportphilosophie?.....	8
2. Wie kann der Gegenstandsbereich des Theoriefeldes „Sportphilosophie“ an Modellvorstellungen erläutert werden? .....	12
3. Welche Sachlogik steht hinter der Anordnung der zehn Themenschwerpunkte dieses Handbuchs „Sportphilosophie“?.....	13
4. Wie sind der Theorie-Praxis-Bezug bzw. die Praxisrelevanz der Sportphilosophie und damit implizit die Anwendungsmöglichkeiten dieses Handbuchs zu sehen?.....	16
<b>Philosophische Anthropologie – Leiblichkeit/Körperlichkeit des Menschen</b> .....	21
JÜRGEN SEEWALD	
1. Grundgedanken der Philosophischen Anthropologie zur Körperlichkeit/Leiblichkeit des Menschen.....	24
2. Die Bedeutung der Philosophischen Anthropologie für die Sportwissenschaft	33
3. Kritische Perspektiven zur Philosophischen Anthropologie.....	44
<b>Sozialphilosophie des Sports</b> .....	57
MANFRED MESSING/EIKE EMRICH	
1. Gegenstand und Aufgaben einer Sozialphilosophie des Sports .....	53
2. Sozialphilosophie des Sports in einem systemtheoretischen Rahmen .....	57
3. Sozialphilosophische Utopie als Kritik am gegenwärtigen Sport .....	80

***Philosophie der Bewegung* ..... 93**

ROBERT PROHL

1. Funktionsorientierte Bewegungstheorien ..... 97
2. Handlungsorientierte Theorien des Sich-Bewegens ..... 100
3. Phänomenorientierte Theorien des Sich-Bewegens..... 105

***Phänomenologie des Sich-Bewegens* ..... 119**

UWE MÜLLER/ ANDREAS H. TREBELS

1. Was ist Phänomenologie und phänomenologische Methode?..... 121
2. Das dialogische Bewegungskonzept. Eine phänomenologische Auslegung von Sich-Bewegen ..... 131
3. Phänomenologie – eine Chance in der Sportwissenschaft, neue Perspektiven zum Verständnis des Sich-Bewegens zu gewinnen..... 135

***Philosophie des Spiels* ..... 145**

GÜNTER HAGEDORN

1. Philosophie und Spiel: Ein Zwillingsspaar ..... 147
2. Das Wort Spiel ..... 149
3. Das Spiel der Evolution – die Evolution als Spiel ..... 151
4. Spielformen – Spielwelten ..... 153
5. Die Mitte des Spiels..... 162
6. Der ontologische Grund des Spiels ..... 165

***Philosophie der sportlichen Leistung* ..... 173**

SVEN GÜLDENPFENNIG

1. Arbeit an der Differenz: vernachlässigte Aufgaben der Sportwissenschaft .... 175
2. Sinnstruktur sportlich-kulturellen Handelns ..... 176
3. Sportliche Leistung als Gegenstand des bisherigen sozialphilosophischen Diskurses: Einige Stationen ..... 180

4. Korrekturen und Ergänzungen: Sportliche Leistung als Erscheinung sui generis oder als Ausdruck allgemeiner gesellschaftlicher Erscheinungen?	192
5. Selbststeigerung – Selbstanerkennung – Selbstbegrenzung und „dreistellige Moral“ des Sports .....	195

***Sport und Ästhetik*** ..... 209

PETER RÖTHIG

1. Zur Ästhetikdiskussion in der Sportwissenschaft.....	210
2. Zugänge zum Ästhetischen.....	211
3. Dimensionen des Ästhetischen im Sport.....	213
4. Deutungen der objektivierten Ästhetik im Sport.....	214
5. Gefühlsästhetische Inhalte der sportlichen Handlung .....	219
6. Schlußbetrachtung.....	225

***Sport und Ethik***..... 229

JÜRGEN COURT

1. Historischer Abriss der Sportethik.....	230
2. Systematische Bemerkungen: Die Eigenweltlichkeit des Sports und die allgemeine Ethik .....	233
3. Theoretische Anwendung: Regeln.....	237
4. Praktische Anwendung.....	241

***Sprachphilosophie und Sport***..... 251

GUNNAR DREXEL

1. Philosophische Fragen zum Thema und Vorgehensweise .....	252
2. Sprachphilosophie – Versuche zu ihrer Bestimmung .....	253
3. Sprachphilosophische Paradigmen und deren Anwendung auf Sport.....	258
4. Sprachphilosophie und Sportwissenschaft – Zusammenfassung und Desiderate .....	280

<b><i>Philosophie der Sportwissenschaft</i></b> .....	289
<b>Wissenschafts- und erkenntnistheoretische Ansätze</b>	
HERBERT HAAG	
1. Wissenschaftstheoretische Ansätze .....	292
2. Erkenntnistheoretische Ansätze .....	299
<b><i>Anhang</i></b> .....	309
A. Verzeichnis der Autoren (mit Adressen) .....	310
B. Ausgewählte Definitionsversuche zur Philosophie .....	313
C. Grundlegende Informationen zur Philosophie (allgemein) als Wissenschaftsdisziplin .....	315
D. Nature of Discipline – Sportphilosophy (ICSSPE Document, 1995) (Definitionen und Netzwerk – internationale Ebene) .....	321
E. Zum Selbstverständnis der Sportphilosophie (Definitionen und Netzwerk – nationale Ebene) .....	329